

Protokolle der Videokonferenz vom 04.10.2020

Aspekte:

1. Wer hat teilgenommen?

Österreich: Agatha Tiefenthaler, Serbien: Sara Zizovic, Mina Nedeljkovic, Madeira: Leonor und Luisa Catanho (Geschwister)

2. Wie lange hat die Konferenz gedauert?

60 min.

3. Wie hat die Technik funktioniert?

Größten Teils ok, durchwachsen

4. Welche Themen wurden besprochen?

Vorstellungsrunde, Halloween, Hobbies, Schule in Zeiten von Corona, Schulsystem (Vergleich, zufrieden/unzufrieden) Wetter und Landschaft, stereotypes, weitere Feiertage (z.B. Weihnachten)

5. Wie hast du Dich bei der Konferenz gefühlt?

Am Anfang: eher ungewohnt und gehemmt, aber nach der Zeit immer lockerer und Hemmschwelle überwunden je länger die Konferenz ging (Gesprächsverlauf hat sich einfacher, entspannter und freier entwickelt)

6. Was hast du über die anderen Teilnehmer erfahren?

-unterschiedliches Alter der Teilnehmer: 14-17 Jahre

-Hobbies: gemeinsame Interessen und Freizeitaktivitäten

-Schule: Handhabung mit Corona

-Pläne/Träume für die Zukunft

-Feiertage: Ob? Wie? Wann?

-Beibringen von „Hallo“-sagen in verschiedenen Sprachen

-Wetter/Klima/Landschaft

7. Welchen Stellenwert haben nach Deiner Meinung Videokonferenzen für die Projektarbeit?

Großen Stellenwert, weil der Austausch am wichtigsten ist und hilft die Hemmschwelle zu überwinden.